

Test auf Korsika

MH

Junioren begeistert vom Clio R3

Als Lohn für ihre Leistung bei der Sichtung des ADAC durften Mark Wallenwein, Felix Herbold und Christian Riedemann zum Renault-Test auf Korsika reisen.



BEGEISTERT: Mark Wallenwein, Felix Herbold und Christian Riedemann durften auf Korsika den Clio R3 testen

Samstag 11. Oktober. Flug 4U436 liefert drei deutsche Rallye-Talente in Bastia ab. Wenig später bekommen Mark Wallenwein, Felix Herbold und Christian Riedemann im Servicepark der Rallye Korsika ihre Junior-WM-Pässe überreicht. Der erste Schritt in den WM Zirkus? Ja, denn mit Armin Schwarz und "All-Access" drehen sie eine erste Runde über den Serviceplatz direkt am Hafen und führen dabei Gespräche mit den Ingenieuren von Renault Sport, die am Montag den Test des Clio R3 technisch betreuen werden.

Die Einführung in den Renault übernimmt dabei Ex-JWRC-Weltmeister Patrick Sandell höchst persönlich. Genauere Details folgen prompt von den Betreuern der R3-Armada, Gilles Vandecaveye und Jean-Baptiste Ley. Motor, Fahrwerk, Bremsen und die Eigenheiten des neuen Konzepts stehen zur Diskussion.

Montagsmorgen, pünktlich um 9 Uhr, geht es los. Nach der ersten Sitzprobe folgt das Besichtigen der vier Kilometer langen Test-Prüfung im Clio Diesel, dem geplagten Leihwagen der Jungtalente. Gemeinsam mit Aaron Burkart, Jaan Mölder und Hans Weijs Jr., die dem Test ebenfalls beiwohnen, erfolgen die letzten Instruktionen.

Nach acht flott gefahrenen Kilometern sind sie sich einig, der Clio in der letzten Ausbaustufe überzeugt und hält was er verspricht. Vor allem das Handling auf der sehr anspruchsvollen Strecke und das Drehmoment des 2 Liter Motors lassen das Herz der Youngster höher schlagen. „Einfach nur klasse“, freuen sich die drei Deutschen über den Ausflug nach Korsika. „An dieser Stelle gilt der Dank dem ADAC und der Stiftung Sport, dem DMSB, Renault Sport sowie Armin Schwarz und Reiner Kuhn, die uns dieses tolle Erlebnis ermöglichten.“